Presseinformation

30. August 2023

Ecoplus Wirtschaftsparks: Energieeffizienz wird laufend verbessert

LH Mikl-Leitner: CO2-Einsparung von mehr als 210 Tonnen pro Jahr durch thermische Sanierung in den letzten 12 Jahren

Ein attraktiver und wettbewerbsfähiger Wirtschaftsstandort bietet für Unternehmerinnen und Unternehmer die bestmöglichen Rahmenbedingungen. In den 16 ecoplus Wirtschaftsparks wird daher bereits seit 2010 ein Programm zur thermischen Sanierung der eigenen Mietobjekte umgesetzt. Darüber hinaus entsprechen alle Gebäude, die ecoplus in den Wirtschaftsparks neu errichtet, dem klimaaktiv Standard. Laufend werden neue Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz gesetzt: „Von 2010 bis Ende 2022 wurden insgesamt über 84 Millionen Euro in den energieeffizienten Neubau sowie in die thermische Sanierung von ecoplus Mietobjekten investiert. Mit den Maßnahmen zur thermischen Sanierung wurden knapp 850.000 kWh pro Jahr an Heizwärmebedarf eingespart – das bedeutet eine CO2-Einsparung von mehr als 210 Tonnen pro Jahr“, informiert Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Im IZ NÖ-Süd, dem größten der ecoplus Wirtschaftsparks, errichtet ecoplus derzeit ein maßgeschneidertes Mietobjekt für die Hirschbeck & Plank Isolierungen GmbH. Das Unternehmen ist auf Bauwerksabdichtungen spezialisiert – sowohl im Privat- als auch im Industriebau. „Am neuen Standort können zehn zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt werden“, so Mikl-Leitner. Die Fertigstellung ist für Ende des Jahres geplant.

Neben der thermischen Sanierung und energieeffizienten Neubauten werden in den ecoplus Wirtschaftsparks weitere Möglichkeiten zur Reduzierung des Energieverbrauchs konsequent umgesetzt. Beispiele sind die Umstellung auf Fernwärme, wo immer es möglich ist, oder die Errichtung bzw. Nachrüstung von PV-Anlagen. „Im ersten Halbjahr 2023 wurden in den ecoplus Wirtschaftsparks bereits sieben PV-Anlagen mit 700 kWp nachgerüstet – auch für das zweite Halbjahr 2023 befinden sich weitere Anlagen in Planung. Mit Investitionen in Energieeffizienzmaßnahmen schaffen wir für unsere Betriebe attraktive Rahmenbedingungen“, unterstreicht die Landeshauptfrau.

Als Wirtschaftsagentur des Landes betreibt ecoplus derzeit 16 Wirtschaftsparks in Niederösterreich. Über 1.000 nationale und internationale Firmen mit mehr als

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

24.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern finden hier ein optimales Umfeld vor. „Eines unserer Vorzeigeprojekte, was die klimafitte Betriebsgebietsentwicklung angeht, ist der ÖkoWirtschaftspark Föhrenwald in Wiener Neustadt – ein Wirtschaftspark mit professionellem Grünflächen- und Gestaltungskonzept, Anbindung an das Radwegenetz und den öffentlichen Busverkehr. Für Betriebe, die sich ansiedeln wollen, gibt es einen umfassenden Kriterien- und Maßnahmenkatalog für die umweltgerechte und nachhaltige Ausgestaltung – wie beispielsweise die Errichtung von PV-Anlagen oder begrünte Dachflächen“, betont ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki.

Weiter Informationen: Mag. (FH) Markus Steinmaßl, Wirtschaftsagentur ecoplus, Telefon +43 2742 9000-19619, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

© NLK Burchhart

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at